

## Seit 30 Jahren betreutes Wohnen

Behindertenarbeit Ein Angebot des Sonnenhofs in der Brenzstraße feiert Geburtstag. Hilde Egner ist von Anfang an dabei.



Hilde Egner, Holger Sturm und Lilith Häuser singen mit den Festgästen einen Kanon.

Foto: Traugott Hascher

**Schwäbisch Hall** Im November 1989 fiel die Mauer. „Das habe ich gar nicht wirklich mitverfolgen können“, berichtet Hilde Egner. Zu sehr sei sie mit dem neuen Wohnangebot des Sonnenhofes in der Brenzstrasse beschäftigt gewesen. Denn damals war jeder Handgriff noch neu.

Die Heilerziehungspflegerin hat ein besonderes Verhältnis zu ihrer Aufgabe: Seit 30 Jahren – solange es also das Wohnangebot auf der Tullauer Höhe gibt – arbeitet sie mit ganzem Herzen dort. 21 Jahre lang hat sie gar selbst in dem Wohnhaus gelebt. Ihr Kollege Holger Sturm, wie sie Heilerziehungspfleger, erzählt, dass während der gesamten Zeit 25 Kinder und Jugendliche einen familiären Ort gefunden haben. 16 Jahre sind die längste Zeit gewesen, die

ein Bewohner hier gewohnt hat, berichtet Sturm. Momentan ist der jüngste Bewohner 12, der älteste 20 Jahre alt. Nach der Entlassung aus der Schule wechseln die Jugendlichen in den Erwachsenenbereich.

Inklusion ist heute ein vielgebrauchtes Wort. In das nachbarschaftliche Umfeld fühlt sich die Wohngruppe jedenfalls gut eingebunden. Das 30-jährige Jubiläum wurde denn auch mit den Nachbarn gemeinsam gefeiert. Natürlich waren auch zahlreiche Eltern und Angehörige heutiger und ehemaliger Bewohner Gäste des Festes im schön geschmückten Garten. Traugott Hascher